## Energiekontor schließt Stromabnahmeverträge für Bestandswindparks ab

13.01.2021 | DGAP

- PPA über rund 120 MW abgeschlossen
- Stromerzeugung reicht umgerechnet für rund 60.000 Haushalte

Energiekontor erbringt Betriebsführungsleistungen für Wind- und Solarparks mit einer Nennleistung von mehr als 1 GW; davon werden Windparks mit rund 270 MW im Eigenbestand betrieben. Für einige der Windparks endete am 31.12.2020 die Laufzeit der festen 20-jährigen Vergütung nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG). Seit vielen Jahren hat sich Energiekontor auf diese Situation mit einer Vielzahl Effizienz- und Laufzeit-steigernden Maßnahmen vorbereitet, so dass diese Windparks noch weitere Jahre wirtschaftlich betrieben werden können. Der erzeugte Strom wird künftig auf Basis bilateraler Stromabnahmeverträge (Power Purchase Agreements - PPA) vergütet, die mit Energieversorgungsunternehmen oder anderen industriellen Abnehmern geschlossen werden.

Energiekontor hat in den letzten Wochen für 22 Bestandsparks mit insgesamt 123 Windkraftanlagen und einer Gesamtleistung von rund 120 MW eine Reihe von PPA abgeschlossen. Die Strommenge reicht aus, um rein rechnerisch den Strombedarf von rund 60.000 durchschnittlichen deutschen Haushalten abzudecken.

Die Verträge haben eine Laufzeit von 1-2 Jahre. Die relativ kurze Laufzeit wurde gewählt, da nach Überwindung der Corona-Pandemie mit einer stärkeren Stromnachfrage und steigenden Großhandelsstrompreisen gerechnet wird. Zusätzlich werden die politischen Impulse auf EU-Ebene zum Ausbau der Erneuerbaren Energien, die nationale Wasserstoffstrategie, die sukzessive Außerbetriebnahme von fossilen Kraftwerken sowie der geplante Atomausstieg als preisfördernde Faktoren gewertet.

Grundsätzlich strebt Energiekontor an, Windparks nach dem Auslaufen der EEG-Vergütung zu repowern, d. h. die alten Anlagen durch moderne, effizientere und leistungsfähigere neue Windkraftanlagen zu ersetzen. Die abgeschlossenen PPAs stellen für ein Repowering kein Hindernis dar.

PPAs sind nicht nur für Altparks von großer Bedeutung, sondern entwickeln sich auch zunehmend zu der zentralen ökonomischen Grundlage für die Realisierung von Erneuerbare-Energien-Projekten. Energiekontor ist in diesem Bereich ein Pionier und hat schon verschiedene neue Wind- und Solarprojekte auf reiner PPA-Basis ohne staatliche Förderung realisiert. Allein im laufenden Jahr sollen neue Solarprojekte mit einem Volumen von bis zu 180 MW in Bau gehen.

## Über die Energiekontor AG:

Eine solide Geschäftspolitik und viel Erfahrung in Sachen Erneuerbare Energien: Dafür steht Energiekontor seit 30 Jahren. 1990 in Bremerhaven gegründet, zählt das Unternehmen zu den Pionieren der Branche und ist heute einer der führenden deutschen Projektentwickler. Das Kerngeschäft erstreckt sich von der Planung über den Bau bis hin zur Betriebsführung von Windparks im In- und Ausland und wurde 2010 um den Bereich Solarenergie erweitert. Darüber hinaus betreibt Energiekontor Wind- und Solarparks mit einer Nennleistung von knapp 280 Megawatt im eigenen Bestand. Auch wirtschaftlich möchte die Energiekontor AG eine Pionierrolle einnehmen und in allen Zielmärkten schnellstmöglich die ersten Wind- und Solarparks unabhängig von staatlichen Förderungen zu Marktpreisen realisieren.

Neben dem Firmensitz in Bremen unterhält Energiekontor Büros in Bremerhaven, Hagen im Bremischen, Aachen, Augsburg, Bernau bei Berlin und Potsdam. Außerdem ist das Unternehmen mit Niederlassungen in England (Leeds), Schottland (Edinburgh, Glasgow), Portugal (Lissabon), USA (Austin/Texas und Rapid City/South Dakota) und Frankreich (Toulouse, Rouen) vertreten.

Die stolze Bilanz seit Firmengründung: 126 realisierte Windparks und elf Solarparks mit einer Gesamtleistung von über 1 Gigawatt. Das entspricht einem Investitionsvolumen von rund 1,7 Mrd. Euro.

Das Unternehmen ging am 25. Mai 2000 an die Börse. Die Aktie der Energiekontor AG (WKN 531350 / ISIN DE0005313506) ist im General Standard der Deutschen Börse in Frankfurt gelistet und kann an allen deutschen Börsenplätzen gehandelt werden.

17.05.2025 Seite 1/2

## Kontakt:

Investor Relations / Presse Peter Alex Tel.: +49 421 3304-126

E-Mail: Peter.Alex@energiekontor.de

www.energiekontor.de

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/75636--Energiekontor-schliesst-Stromabnahmevertraege-fuer-Bestandswindparks-ab.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

17.05.2025 Seite 2/2